Zeitschrift: Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde

Herausgeber: Bernisches historisches Museum

Band: 62 (2000)

Heft: 1

Vorwort: Wechsel in der Redaktion

Autor: Barth, Robert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wechsel in der Redaktion

1989 hat Vinzenz Bartlome, Mitarbeiter im Staatsarchiv Bern, die Redaktion der «Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde» übernommen. Zu diesem Zeitpunkt hatte dieses wichtigste Periodikum der Berner Geschichte immerhin schon das Alter von genau 50 Jahren. Zuvor war sie durch die Hände von nicht weniger als vier bedeutenden Berner Historikern gegangen, nämlich: Prof. Hans Strahm 1939–1958, Dr. Heinz Weilenmann 1959–1961, Dr. Hermann Specker 1961–1979 und J. Harald Wäber 1980–1988.

Keine einfache Sache also für Herrn Bartlome, die Nachfolge anzutreten, aber er hat das mit Bravour gemacht: Mehr als 3000 Seiten sind durch ihn betreut worden. Und wenn man bedenkt, was von den ersten Kontakten mit den Autoren bis zur Schlusslektüre dahinter steckt, so weiss man, dass das mehrere Arbeitsjahre sind. Wir danken Herrn Bartlome bestens für diesen Einsatz und tun dies auch im Namen aller Mitglieder des Historischen Vereins. Dieser Dank richtet sich auch ans Staatsarchiv, das während genau 41 Jahren den Redaktor stellte. Der Gesamtaufwand, der von dieser Institution geleistet wurde, dürfte annähernd zehn Personenjahre ergeben.

Mit der vorliegenden ersten Nummer des Jahrganges 2000 übernimmt Christian Lüthi die Redaktion. Er ist Historiker und arbeitet zu 80% als wissenschaftlicher Direktionsassistent in der Stadt- und Universitätsbibliothek Bern. Zusätzlich übt er nun auch das Amt des Redaktors aus. Die entsprechenden Mittel für diese neue Lösung stellt das Amt für Kultur des Kantons Bern zur Verfügung, wofür wir sehr dankbar sind.

Der Redaktorenwechsel ist auch Anlass für zwei kleinere Neuerungen. Erstens haben wir die Gestaltung der Zeitschrift leicht verändert, um den Heften ein etwas moderneres Gesicht zu geben. Zweitens werden die Texte nach den neuen Regeln der deutschen Rechtschreibung verfasst.

Ich wünsche dem neuen Redaktor alles Gute für seine Aufgabe und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen bei der Lektüre unserer Zeitschrift.

Bern, im Januar 2000

Prof. Robert Barth Präsident der Herausgeberkommission der Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde

